

# Neue Lebensmittel für die Zukunft

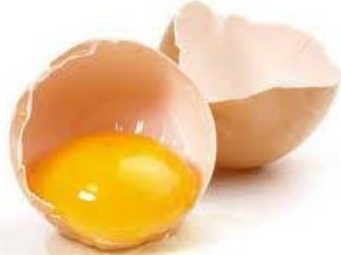
## Was macht die Migros?

14. Energie-Lunch, *energie bewegt winterthur*

Zürich, 1. Dezember 2016

Jenny Weilenmann, Direktion Nachhaltigkeit und Qualitätsmanagement, Migros-Genossenschafts-Bund

# Was haben all diese Produkte gemeinsam?



# Begrenzte natürliche Ressource: Land

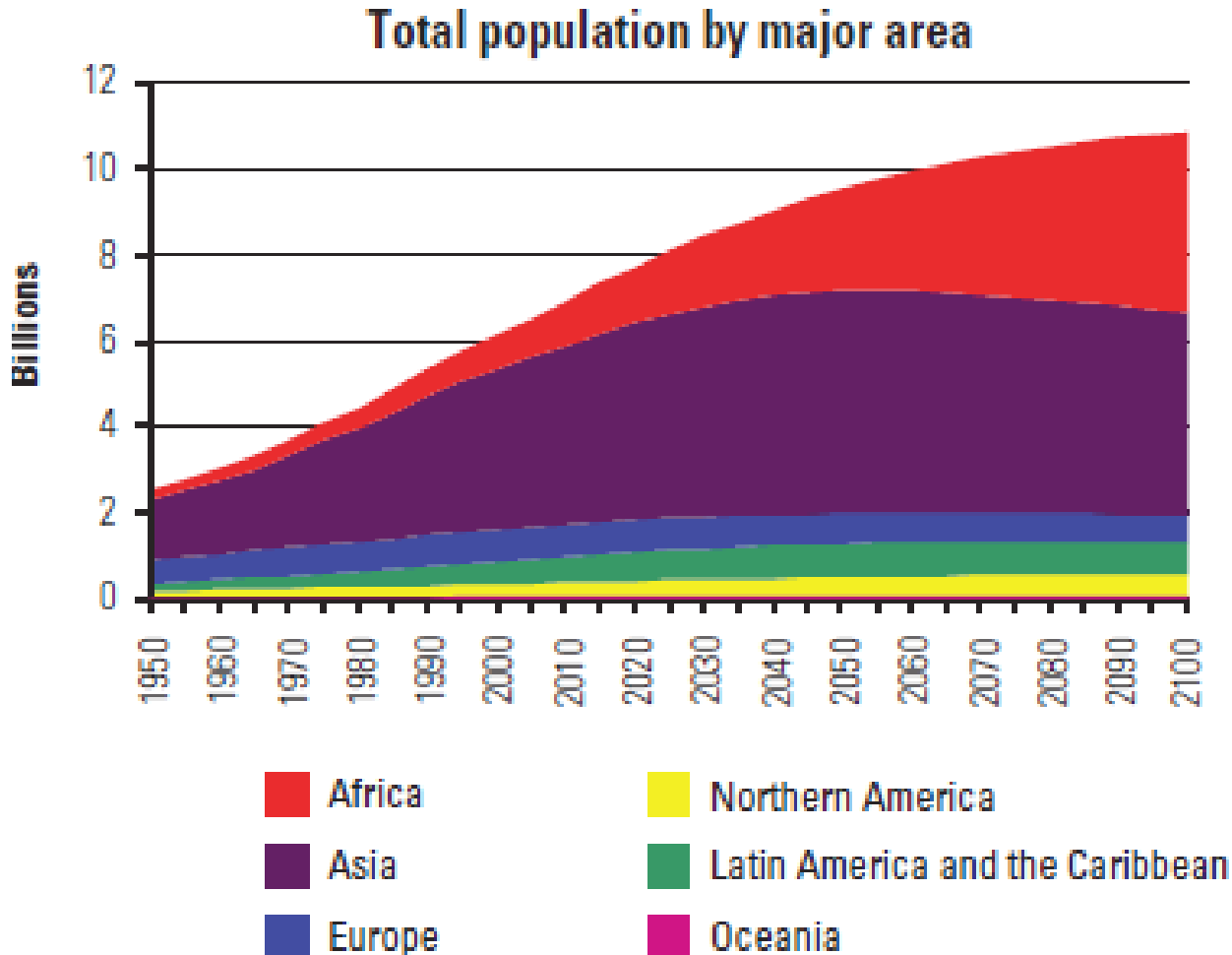
- **Produktive Fläche weltweit auf ca. 9 Mrd. ha limitiert; davon**
  - **5 Mrd. ha landwirtschaftliche Nutzfläche (LN)**, wovon 1,5 Mrd. ha Ackerbau und Spezialkulturen, 3,5 Mrd. ha Grasland und Weiden
  - **4 Mrd. ha Wald**
- **Verlust an LN pro Jahr ca. 1 Mio. ha (entspricht LN der Schweiz!)**

# Begrenzte natürliche Ressource: Wasser

- **Nahrungsmittelproduktion braucht viel Wasser:**
  - 70 % des genutzten Wassers geht in die Landwirtschaft
  - 1 kg Weizen gut 1000 l, **1kg Rindfleisch 15'000 l**
  - Intensive Bewässerung gefährdet Grundwasservorkommen
  - Wassermangel nimmt zu
- **Von akutem Wassermangel heute betroffen: 600 Mio. Menschen; Schätzung für 2025: 1,8 Mrd.**

# Erhöhte Nachfrage – quantitativ

## a) Erwartete Entwicklung der Weltbevölkerung



### Fazit

- Aktueller Zuwachs pro Jahr: 75-85 Mio. Menschen
- **Jeden Monat eine zusätzliche Schweiz versorgen!**

# Erhöhte Nachfrage – qualitativ

## b) Globaler Kaufkraftzuwachs

Croissance du PIB	2009*	2010*
France	- 3,0	0,2
Allemagne	- 4,9	1,4
Royaume-Uni	- 4,7	1,2
Italie	- 4,8	1,1
Zone euro	- 4,0	0,9
Etats-Unis	- 2,5	2,5
Japon	- 5,3	1,8
Brésil	- 0,0	4,8
Chine	8,3	10,2
Inde	6,1	7,3
Russie	- 8,7	4,9

Source : OCDE, décembre 2009.

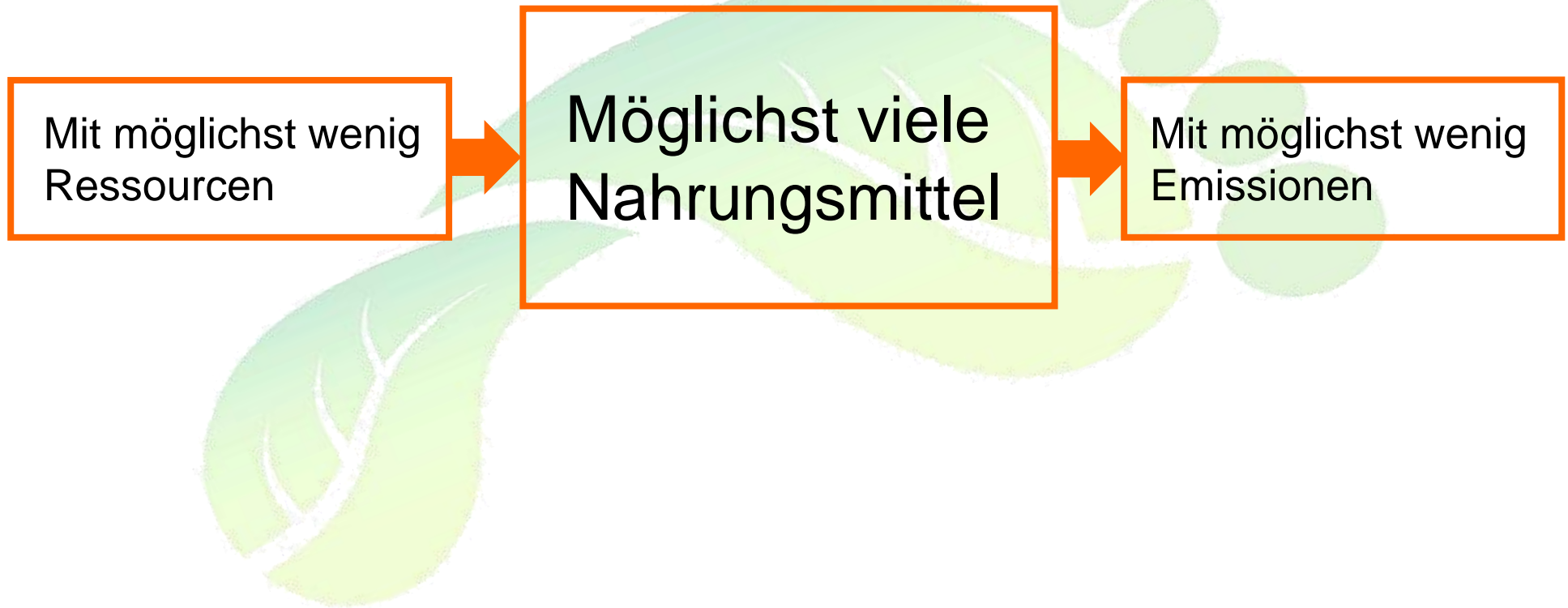
\* Prévisions.

### Fazit

- Steigender Konsum an **tierischen Produkten und Luxusprodukten** (Kaffee, Kakao, Tabak, Biodiesel etc.)
- Tierische Produktion ist ineffizienter als pflanzliche Produktion
- Luxusprodukte sind ressourcenintensiv und erhöhen den Nährwert der Ernährung nicht

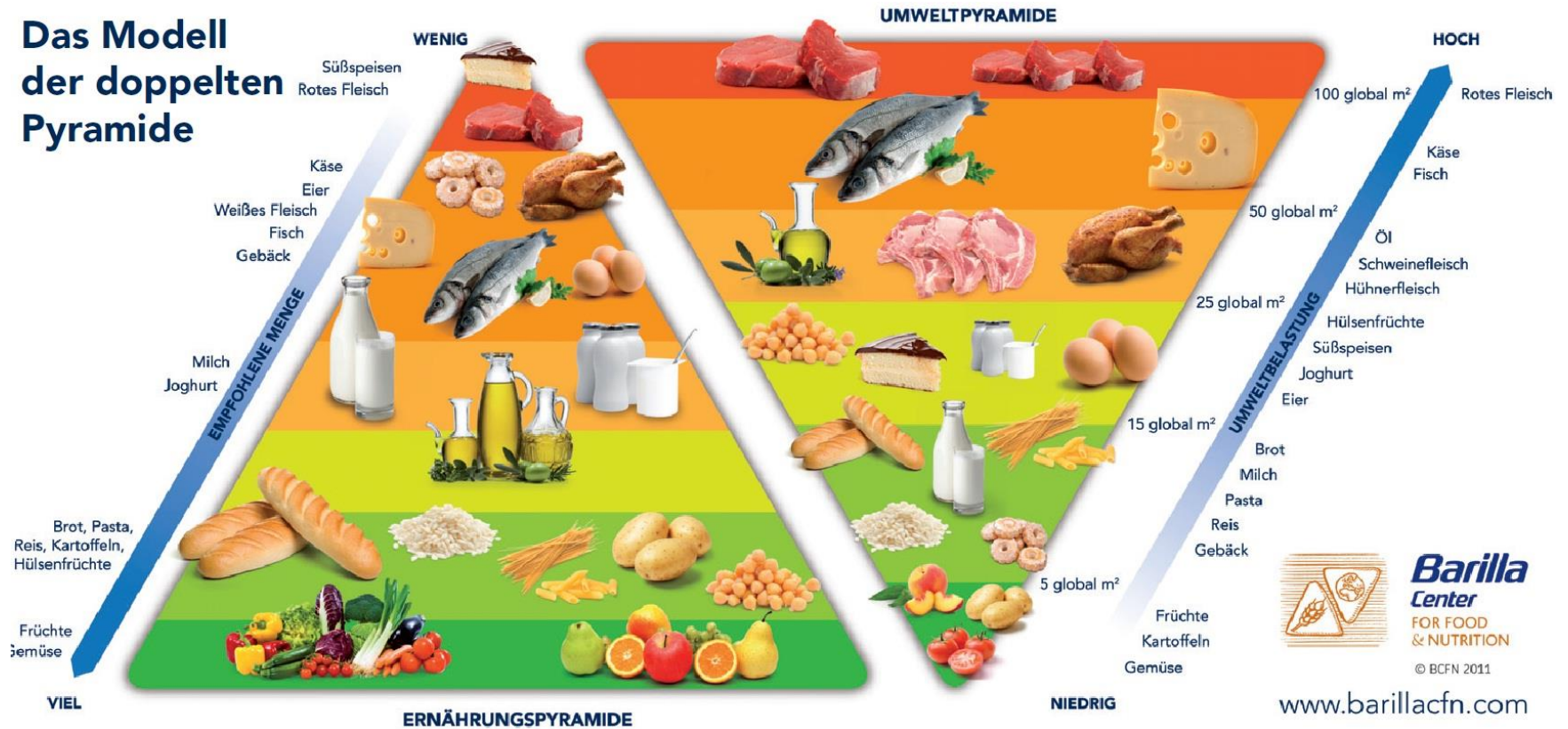
## 2 Herausforderungen

1. Hohe Ressourceneffizienz
2. Hohe Ökoeffizienz



# Wer sind die «Bösewichte» der Lebensmittel?

## Das Modell der doppelten Pyramide



## Fazit

Die meisten «neuen» Lebensmittel setzen bei Fleisch / tierische Lebensmittel an



# Möglichkeit: Insekten



## Fazit

- Effiziente Futtermittel (Achtung: nicht immer... Aufwändige Haltung etc.)
- Alternative: Futtermittel
- Gesetzliche Rahmenbedingungen noch nicht gegeben (LM & Futter)

# Trend: Gesundheit / Individualisierte Ernährung

GENERATION M

Wir versprechen, unser Sortiment für Allergiker bis Ende 2016 um 30% zu vergrössern.

Versprechen erfüllt.

Doppelt erreicht. Wir haben unser Sortiment um 60% vergrössert



## Fazit

- Sortiment steigend, oft zusammengesetzte Produkte
- Gesunde Ernährung wird zum Lifestyle (Du bist was du isst)
- Gesundheit steht beim Kunden für vieles...
- Trends: Superfoods, Free-from, high/low-in, regional, nachhaltig, vegan, ...



# Trend: Vegi / Vegan

GENERATION M

THEMEN

VERSPRECHEN

NACHHALTIG LEBEN

NACHHALTIGE MIGROS

Wir versprechen, unser zertifiziertes Vegi- und Vegan-Sortiment bis 2017 um 30% zu vergrößern.

Versprechen auf Kurs.

Soviel haben wir bereits erreicht. Wir haben unser Sortiment um 19% vergrößert.



## Fazit

- Sortiment steigend, oft zusammengesetzte Produkte
- Migros bietet Knowhow: Kochkurse, Rezepte und Beratung
- Überlagerung mit Trend «Gesundheit»
- Konkurrenz um limitiertes Ackerland...



Wir gehen davon aus, dass die bestehenden Grundnahrungsmittel bleiben werden...

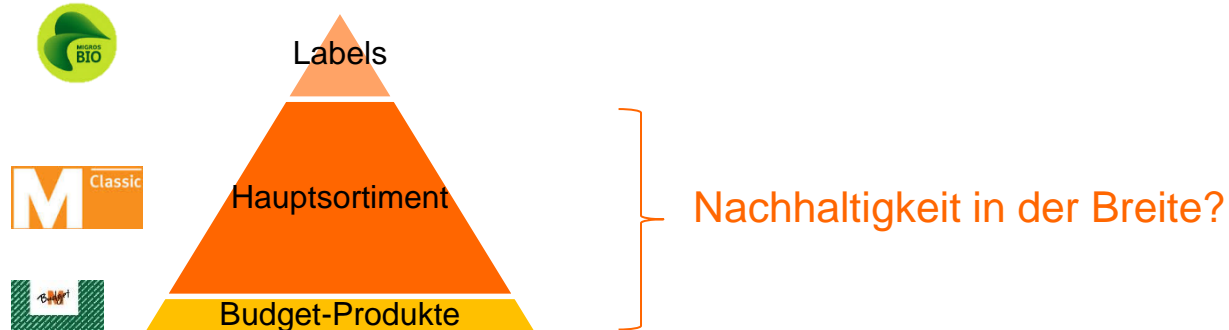


### Fazit

- Der grösste Teil des Sortiments besteht aus **16 Rohstoffen**
- Diese sind für die Grundversorgung des Menschen heute (und auch in Zukunft) essenziell
- **Impact** erzielen wir, wenn wir diese Rohstoffe bezüglich Nachhaltigkeit **holistisch** verbessern

# Nachhaltiges Pouletfleisch / Optigal

## Herausforderung



## Lösungsansatz

- Optimierung der Wertschöpfungskette Optigal
- **Massnahmen:**
  - Soja aus Europa, Nebenprodukte aus der Riseria und JOWA
  - Energieeffiziente Ställe (erster Null-Energie Stall)
  - Tierwohl: Besonders tierfreundliche Haltung / Aussenklimabereich

## Resultat



- **Ressourceneffizientestes System:**
  - 11% Landverbrauch
  - 2.5% Energie
- **Klimaschonendstes System:** - 15% CO2
- **Soziale Verantwortung: Faire Partnerschaft mit den Landwirten**

# GENERATION M

Seit Generationen der  
Zeit voraus



freiwillig, systematisch, wirkungsorientiert, ausbalanciert - für die Generation von morgen!

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!